

BEIRAT FÜR BEHINDERTENFRAGEN

Auszug
aus der nichtunterzeichneten Niederschrift
der Sitzung vom 28.06.2017

Zu Punkt 11.3
(öffentlich)

Haushaltsplan 2018 für das Büro für Integrierte Sozialplanung und Prävention

Beratungsgrundlage:
Drucksache: 4887/2014-2020

...

Beschlüsse:

Zusätzlicher Einzelbeschluss:

Der Beirat für Behindertenfragen empfiehlt dem Sozial- und Gesundheitsausschuss, dem Rat der Stadt Bielefeld zu empfehlen, bei der Haushaltsplanung 2018 den erhöhten Personalbedarf im Büro für Integrierte Sozialplanung und Prävention zur Bearbeitung und Fertigstellung der Inklusionsplanung zu berücksichtigen. Der Haushalt soll nach Auffassung des Beirates um einen Betrag aufgestockt werden, der dem Umfang der Beschäftigung einer halben Vollzeitstelle entspricht.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss über die Drucks.-Nr. 4887/2014-2020:

Der Beirat für Behindertenfragen empfiehlt dem Sozial- und Gesundheitsausschuss, unter Berücksichtigung des Einzelbeschlusses dem Rat der Stadt Bielefeld zu empfehlen, den Haushaltsplan 2018 mit den Plandaten für die Jahre 2018 bis 2021 wie folgt zu beschließen:

1. Den Teilergebnisplänen der nachstehenden Produktgruppen wird unter Berücksichtigung folgender Veränderungen im Vergleich zum beschlossenen Haushaltsplan 2017 zugestimmt:

Produktgruppe	Bezeichnung	Ertragserhöhung um	Ertragsreduzierung um	Aufwandserhöhung um	Aufwandsreduzierung um
11.01.31	Integrierte Sozialplanung und Prävention	0 €	0 €	1.191.600 €	0 €

2. Dem Teilfinanzplan der Produktgruppe „Integrierte Sozialplanung und Prävention“ wird unter Berücksichtigung folgender Veränderung im Vergleich zum beschlossenen Haushaltsplan 2017 zugestimmt:

Produktgruppe	Bezeichnung	Erhöhung der investiven Einzahlungen	Reduzierung der investiven Einzahlungen	Erhöhung der investiven Auszahlungen	Reduzierung der investiven Auszahlungen
11.01.31	Integrierte Sozialplanung und Prävention	0 €	0 €	0 €	0 €

3. Dem im Vergleich zum beschlossenen Haushalt 2017 zusätzlichen überplanmäßigen Personalbedarf wird in folgendem Umfang zugestimmt:

Aufgabengebiet	Bewertung (vorläufig)	Stellenanteil	Mehraufwand €/ Refinanzierung €
Sachbearbeiter/in Quartiersentwicklung	E11	+0,2	Begleitung des Landesprojektes „Einwanderung gestalten NRW“. Die Personalaufwendungen (2018: 12 T€, 2019: 3 T€) werden für die zweijährige befristete überplanmäßige Aufstockung des Stellenanteils um 0,2 durch eine Erstattung des Landes aufgefangen.

Den Zielen und Kennzahlen der Produktgruppe 11.01.31 wird zugestimmt.

- abweichend vom Beschlussvorschlag einstimmig beschlossen -

500 Amt für soziale Leistungen - Sozialamt, 29.06.2017, 51-20 12

An

095

540

500.12

zur Kenntnis und ggf. weiteren Veranlassung.
i. A.

Markwart